



AGITATION FREE „2nd“



VÖ : 26. 10..2012
Cat. No.: MIG 00741 LP
Barcode: 885513007414
Format: Vinyl
Genre: Avantgarde

Die Band entstand 1967 durch den Zusammenschluss zweier Berliner Rockgruppen. Im April 1972 ging die Band in der Besetzung Lutz Ulbrich, Michael Günther, Jörg Schwenke, Michael Hoenig und Burghard Rausch auf Einladung des Goethe-Institut auf Tournee durch Ägypten, Libanon, Zypern und Griechenland. Die vielfältigen Eindrücke dieser Reise fanden ihren Niederschlag in dem ersten Album „Malesch

Umfangreiche Aktivitäten verschafften der Band in ganz Europa einen stetig ansteigenden Bekanntheitsgrad. So trat die Gruppe im Sommer 1972 im kulturellen Programm der Olympischen Spielen in München auf, tourte Anfang



*Elisabeth Richter
Hildesheimer Straße 83
30169 Hannover
GERMANY*

*Tel.: 0049-511-806916-16
Fax: 0049-511-806916-29
Cell: 0049-177-7218403
elisabeth.richter@mig-music.de*



1973 zwei Monate durch Frankreich, trat im Mai beim „German Rock Super Concert“ in Frankfurt auf, produzierte das zweite Album „2nd“ und ging anschließend auf Tournee durch Frankreich und deutsche Großstädte. Sowohl der SFB, als auch der WDR strahlten Portraits und Live-Konzerte aus. 1974 machten sich bei der Band Ermüdungserscheinungen breit, die Ende des Jahres nach einem Abschiedskonzert zur vorläufigen Auflösung führten.

Im Rückblick zeigte sich, daß der Experimentier-Zirkel Agitation Free eine der wichtigen Bands der „Berliner Schule“ und darüber hinaus Karriere-Sprungbrett für einige Deutsche Musiker war. So verhalf Christopher Franke der Band Tangerine Dream zu weltweiter Anerkennung. Michael Hoenig arbeitet mit Klaus Schulze und Tangerine Dream, ehe er nach einem Soloalbum in Hollywood als Filmkomponist bekannt wurde (unter anderm die Filmmusik für 9/12 Wochen). Axel Genrich wechselte zu Guru Guru, Burghard Rausch wurde Gründungs-Mitglied bei Bel Ami. Gustl Lütjens tourte mit Shirley Bassey und Nena und fand später mit seiner New-Age-Band Living Mirrors vor allem in den USA ein großes Publikum. Lutz „Lüül“ Ulbrich schloss sich Ashra an, arbeitete mit Ex-Velvet Underground-Sängerin Nico, produzierte neben Theaternmusik Soloplaten und feiert seit Ende der neunziger Jahre mit den 17 Hippies Erfolge.

Tracklisting:

1. First Communication 8'11
2. Dialogue And Random 1'51
3. Laila, Part I 1'41
4. Laila, Part II 6'46
5. In The Silence Of The Morning Sunrise 6'37
6. A Quiet Walk 9'17
 - a. Listening
 - b. Two - Not Of The Same Kind
7. Haunted Island 7'10